

P R E S S E M I T T E I L U N G

Der 3. Heidelberger Art Slam 350 Euro für die oder den Gewinner/in!

Poetry Slams kennt man – aber Art Slams? Was zunächst ungewöhnlich klingt, hat sich in Heidelberg in den vergangenen zwei Jahren bereits etabliert. Bei der vom Künstler Andreas Wundersee und dem Studierendenwerk Heidelberg ins Leben gerufenen Veranstaltung lassen sich kreative Köpfe und Künstlerkollektive von der Muse küssen, und wer besonders inspiriert war, kann sich am Ende über geniale Preise freuen – vom Spaß an der Sache ganz zu schweigen.

Dieses Mal organisiert Hannah Grosser den Wettbewerb, einer Studienfreundin von Andreas Wundersee, die unter anderem als freiberufliche Übersetzerin tätig ist. Die Planung hat sie übernommen, weil sie es spannend findet, wie Atelier und öffentlicher Raum beim Art Slam verschmelzen. Hannah konnte in der Vergangenheit schon Erfahrungen im Veranstalten künstlerischer Events sammeln und hat zudem einen australischen Master in Kulturwissenschaften und Kunstmanagement in der Tasche, sodass kein Zweifel daran besteht, dass der diesjährige Art Slam wieder ganz besonders gut werden wird.

Am Muttertag, dem 8. Mai, wird der Marstallhof von 10.00 bis 16.00 Uhr zu einer Plattform für Schaffenswütige. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt, denn das jeweilige Medium darf sich jede/r selbst aussuchen: Von klassischer Malerei, Videokunst und Graffiti über Installationen und Interventionen bis hin zu Comics oder Collagen ist alles erlaubt. Lediglich eine zeitliche Beschränkung gibt es; schließlich muss das Kunstwerk innerhalb von sechs Stunden fertig werden. Die jeweils benötigten Materialien bringt jede/r selbst mit, die Teilnahme ist aber kostenlos. Außerdem haben die Künstlerinnen und Künstler im Anschluss die Möglichkeit, ihre Werke im Lesecafé auszustellen.

Neben der Prämierung durch eine fachverständige Jury dürfen auch die BesucherInnen ein Votum für ihre Lieblinge abgeben. Wie in den vergangenen Jahren hagelt es auch diesmal tolle Preise, darunter Karten für das Theater Heidelberg, T-Shirts der Firma Steinboc, Kunstdrucke von Andreas Wundersee und Einkaufsgutscheine von Juniqe.com. Die oder der Jury-Gewinner/in erhält dieses Jahr 350 Euro und die oder der Zweitplatzierte 150 Euro, gesponsert von der Sparkasse Heidelberg!

Wer teilnehmen möchte, muss sich bei hannahgrosser@artslam.de angemeldet haben. Idealerweise sollte dabei schon angegeben werden, welche Form von Kunstwerk in Planung ist, damit für ausreichend Platz gesorgt werden kann.

<https://www.facebook.com/events/860413257400726/>

Kontakt

Bianca Fasiello
Unternehmenskommunikation
Tel.: 06221 54-2657
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de
www.studierendenwerk-heidelberg.de

Das Studierendenwerk Heidelberg ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und ist für die soziale Betreuung und Förderung von rund 49.000 Studierenden an den Hochschulstandorten Heidelberg, Heilbronn, Künzelsau, Schwäbisch Hall, Mosbach und Bad Mergentheim verantwortlich.